

I N H A L T

	Seite
Editorial	5
Joachim Latacz: Der neue Ameis-Hentze. Projektskizze und erreichter Arbeitsstand	7
Ernst Aumüller: Das neunte Jahr. Ilias B 134 – 295 – 328	39
Jens-Uwe Schmidt: Schuld der Opfer, Versagen der Führung oder Grausamkeit der Götter? Der Rinderfrevl auf Thrinakia und die theologischen Intentionen des Odysseedichters	49
MariaLucia Saccasso: 'Ὁ δράκων ποικίλος. Beobachtungen zum Schlangenmotiv in der ältesten griechischen Dichtung	79
Paul Dräger: ‚Abbruchsformel‘ und Jona-Motiv in Pindars vierter Pythischer Ode	93
Manfred Bernard: Der Dichter und sein Gegenstand – Zu Pindars siebentem Nemeischen Lied	101
Peter v. Möllendorff: Αἰσχύλον δ' αἰρήσομαι – Der ‚neue Aischylos‘ in den <i>Fröschen</i> des Aristophanes	129
Wolfgang Luppe: Ein Zeugnis für die Niobe-Sage in P. Oxy. 4096	153
Ulrich Hamm/Mischa Meier: Herakles in den <i>Phainomena</i> des Arat	161
Werner Suerbaum: Vorliterarische römische Redner (bis zum Beginn des 2. Jhs. v. Chr.) in Ciceros ‚Brutus‘ und in der historischen Überlieferung	169
Massimo Fusillo: Die geraubte Identität. Das Doppelgängerthema im antiken Drama	199
Johannes Christes: Noch einmal Cicero, De re publica 1,33,50: eine Replik	219
Walter Wimmel: Gallus und Thrakien bei Vergil und Horaz (zu Horaz c. 3,25)	229
Peter Kuhlmann: Gegenständlichkeit und Entrealisierung: Interpretation von Horaz c. 3,21	239
René Nünlist: Der Theaterkarren des Thespis: eine poetologische Metapher	259

Kai Brodersen: Miliarium aureum und Umbilicus Romae: Zwei Mittelpunkte des Römischen Reiches?	273
Günter Neumann: <i>Sedirus</i> oder <i>Siderus</i> ?	285
W.S. Watt: Notes on the minor declamations ascribed to Quintilian	289
Walter Pötscher: Athene-Mythen und ihre Behandlung bei Lukian (Θεῶν διάλογοι 13[8] und Θεῶν κρίσις 10)	309
Vinzenz Buchheit: Paulus und Christus als Gesitter der Heiden (Prud. c. S. I praef.; cath. 11, 77–88)	319

